

1. In welchen Foren und Arbeitsgruppen von EUROCITIES arbeitet die Landeshauptstadt Düsseldorf (LHD) aktiv mit?

EUROCITIES ist das bedeutendste und einflussreichste Städtenetzwerk Europas, dem gegenwärtig 135 Städte aus über 38 Ländern angehören. Die Summe der Einwohner aller Mitglieder entspricht ca. einem Viertel der gesamteuropäischen Bevölkerung.

EUROCITIES widmet sich der Stärkung kommunaler Belange im EU-Kontext und stellt das einzige länderübergreifende Netzwerk dar, das die europäischen Großstädte als politische Einheit gegenüber der EU vertritt und fachspezifische Anliegen der Städte bündelt. Inhaltlich wird dabei nahezu das gesamte Spektrum der Kommunalpolitik abgebildet.

Die Arbeitsstruktur von EUROCITIES gliedert sich wie folgt:

- Jahreshauptversammlung
- Exekutivkomitee (Präsidium, bestehend aus 12 gewählten Mitgliedern)
- 7 Thematische Foren, jeweils geleitet von einer Mitgliedsstadt (Politiker und Arbeitsebene)
- 30 Arbeitsgruppen, jeweils geleitet von einer Mitgliedsstadt (Arbeitsebene)
- unterstützt durch ein technisches Sekretariat Brüssel mit der Generalsekretärin an der Spitze

Die Arbeitsgruppen sind den thematischen Foren zugeordnet und tagen in Abhängigkeit des Themas entweder parallel zu den Treffen oder gesondert, dann meistens in Brüssel.

Die LHD ist durch Ratsbeschluss vom 28.10.2000 Mitglied bei EUROCITIES. Die Aktivität Düsseldorfs bestand zunächst in der Sicherstellung des Internal Audit und der Arbeit im Rahmen des „German EUROCITIES Dialogue“. Dreimal im Jahr treffen sich hier die deutschen Mitgliedsstädte, um sich über aktuelle Fragen auszutauschen sowie gemeinsame Positionen zu europäischen Themen abzustimmen.

Seit Anfang 2016 wurde durch die Einrichtung eines zentralen Reisekostenbudgets im Büro 01/17 die Intensivierung des Engagements der LHD ermöglicht. Alle Dezernate sind dazu aufgerufen, ihre Amts- und Institutsleiter auf die Beteiligungsmöglichkeiten hinzuweisen.

Durch diese Maßnahme hat sich das Engagement der LHD deutlich verstärkt. Die Stadt arbeitet über die Fachämter derzeit in drei thematischen Foren und insgesamt vier Arbeitsgruppen mit:

- Culture Forum (Vorsitz Birmingham)
- Environment Forum (Vorsitz Amsterdam)
- Social Affairs Forum (Vorsitz Barcelona)

Das Kulturreferat ist seit mehreren Jahren Mitglied des Culture Forum und sitzt hier auch im Steering Committee. Innerhalb des Forums hat die LHD gemeinsam mit der Stadt Dresden den Vorsitz der Arbeitsgruppe „Culture & Young People“.

Das Umweltreferat ist derzeit im Environment Forum und in zwei dazugehörigen Arbeitsgruppen aktiv: der Working Group „Air Quality, Climate Change & Energy Efficiency“ und der Arbeitsgruppe zum Thema „Waste“.

Das Gesundheitsreferat ist Teil des Social Affairs Forums und wirkt in diesem Rahmen in der Arbeitsgruppe „Urban Ageing“ mit.

2. Bei welchen Projekten arbeitet die LHD zurzeit aktiv mit, bei welchen plant sie eine Teilnahme?

EUROCITIES nimmt bei ausgewählten Projekten eine unterstützende Rolle ein, sofern diese in die Arbeits- und Interessensbereiche des Netzwerks fallen und Mitgliedsstädte darin involviert sind. Es werden jedoch keine Projekte eigenverantwortlich durchgeführt.

Die Übersicht auf der EUROCITIES Webseite ist eine Auflistung von mit EU-Mitteln geförderten Projekten, bei der das Netzwerk entweder Koordinator oder Partner ist.

Der in der Liste der aktuellen Projekte enthaltene Covenant of Mayors for Climate and Energy ist die Nachfolgeinitiative des Konvents der Bürgermeister, dem die LHD im September 2010 beigetreten ist. Der Konvent der Bürgermeister war eine weit sichtbare und anerkannte Bewegung von Kommunen in Europa und weltweit, mit mehr als 2.400 Unterzeichnern und 120 Unterstützern wie Provinzen, Regionen oder Netzwerken. Das Klimabündnis besteht weiterhin, ist jedoch im Juni 2016 mit der Initiative „Compact of Mayors“ zum Covenant of Mayors for Climate and Energy verschmolzen.

Die Information zu EU-Projekten ist nicht Teil der regulären Netzwerkarbeit in den Foren und Arbeitsgruppen von EUROCITIES. Das Brüsseler Sekretariat ist gerade dabei, die Service-Angebote in diesem Bereich zu konsolidieren und auszubauen. Die Verwaltung verfolgt diesen Prozess und wird die zur Verfügung gestellten Informationen nutzen, um eine mögliche Teilnahme an relevanten Projekten zu prüfen. Es ist jedoch darauf hinzuweisen, dass die Teilnahme an einem solchen Projekt nicht durch EUROCITIES stattfindet, sondern durch eine eigenständige Beteiligung der LHD an einem EU-Förderaufruf oder einem Aktionsprogramm.

3. Welche Ziele sind mit den Projekten verbunden und wann werden Politik sowie die interessierte Öffentlichkeit über die Ergebnisse informiert?

Die Mitarbeit der LHD im EUROCITIES Netzwerk verfolgt grundsätzlich drei Ziele: Vernetzung, Lobbyarbeit und Öffentlichkeitsarbeit.

Vernetzung – Wissen vermehren und austauschen

Die LHD profitiert von der Vernetzung und dem Erfahrungsaustausch mit den Mitgliedsstädten, da diese häufig gleich gelagerte Problemstellungen bearbeiten und hierfür interessante Lösungsansätze aufzeigen können. Im Rahmen der Arbeitsgruppen wird sich auf Fachebene mit Unterstützung durch eingeladene Experten aus der Wissenschaft zu konkreten Fragen wie bspw. Schadstoffbelastungen in der Luft oder Abfallwirtschaftskonzepten ausgetauscht. Die Erkenntnisse aus diesen Treffen fließt unmittelbar in die praktische Arbeit der beteiligten Fachämter ein.

Lobbyarbeit - Politische Strategien entwickeln und beeinflussen

EUROCITIES hat sich seit seinem Bestehen als ein wichtiger Partner der Europäischen Kommission, vor allem der Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung, etablieren können. Mit seinen offiziellen Stellungnahmen in den Konsultationsverfahren und seinen direkten politischen Kontakten zu ranghohen Politikern der Europäischen Kommission und zu Mitgliedern des Europäischen Parlaments (das Netzwerk wird dabei durch seine Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister repräsentiert) konnte es in den vergangenen Jahren die Politik der EU maßgeblich zugunsten städtischer Belange und Interessen beeinflussen.

Öffentlichkeitsarbeit – Öffentliches Bewusstsein schärfen

Kommunikation und Schärfung des Bewusstseins der Menschen vor Ort werden als Instrumente immer wichtiger, besonders auf kommunaler Ebene, wo die aktive Unterstützung und Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger für das Erreichen von politischen Zielen unentbehrlich ist.

Darüber hinaus bietet das EUROCITIES Netzwerk einen Informationsservice zu EU-Fördermitteln an, der für das im Aufbau befindliche Fördermittelmanagement von großer Bedeutung ist. Neben der Erläuterung der europäischen Struktur- und Investitionsfonds werden insbesondere die EU-Aktionsprogramme vorgestellt und über die laufende Konzeption noch nicht veröffentlichter Förderaufrufe berichtet. Außerdem stellt der Funding Service Kontakt zu den relevanten Ansprechpartnern in den Institutionen her und sucht interessierte Partnerstädte, wenn die Förderbedingungen eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorschreiben.

Über die laufende Arbeit in den Foren und Arbeitsgruppen werden vornehmlich die betreffenden Ausschüsse informiert. Sofern die LHD eine aktive Arbeit im Economic Development Forum oder einer der dem Forum zugeordneten Arbeitsgruppen aufnehmen sollte, würde über die Ergebnisse dieser Arbeit im AWTL berichtet.

Neben der fachlichen Arbeit befasst sich das Büro 01/17 derzeit mit der Formulierung einer Europa-Strategie, welche auch überarbeitete Leitlinien für die europäische Netzwerkarbeit enthalten wird. Über das Ergebnis dieses Prozesses wird der AWTL in der Sitzung am 26.09.2017 oder 07.11.2017 informiert.

Darüber hinaus wird es im Vorfeld der Präsentation der LHD in Brüssel für jeweils zwei Fraktionsmitglieder des Rates die Möglichkeit geben, sich mit Vertretern der europäischen Städtenetzwerke auszutauschen (vgl. heutige Beschlussvorlage 62/ 22/2017).

Schließlich wird ein EU Roundtable im 4. Quartal dieses Jahres stattfinden, zu dem interessierte Bürger, die Politik und Mitarbeiter der Verwaltung eingeladen werden.

Für weitergehende Fragen stehen Frau Jessica Dedic und Herr Matthias Knepper aus dem Büro 01/17 jederzeit zur Verfügung.